



Detailansicht des Registereintrags

Sonntags-Club e.V.

Aktuell seit 17.05.2023 13:03:56

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

| | |
|----------------------------------|---|
| Registernummer: | R005979 |
| Ersteintrag: | 17.05.2023 |
| Letzte Änderung: | – |
| Jährliche Aktualisierung: | – |
| Tätigkeitskategorie: | Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022) |
| Kontaktdaten: | Adresse: Greifenhagener Straße 28 10437 Berlin Deutschland Telefonnummer: +49304497590 E-Mail-Adressen: info@sonntags-club.de Webseiten: www.sonntags-club.de |

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

0

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Nadia Juhnke

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +49304497590

E-Mail-Adressen:

info@sonntags-club.de

2. Helmut Beyer

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +49304497590

E-Mail-Adressen:

info@sonntags-club.de

3. Sven Hasse

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +49304497590

E-Mail-Adressen:

info@sonntags-club.de

4. Nicole Otte

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +49304497590

E-Mail-Adressen:

info@sonntags-club.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

165 Mitglieder am 01.01.2023

Mitgliedschaften (5):

1. International Lesbian and Gay Association (ILGA-Europe)
2. Paritätischer Wohlfahrtsverband
3. Berliner CSD e.V.
4. Initiative Queer Nations
5. AndersArtig

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Sonntags-Club ist ein seit 50 Jahren bestehender Verein und Treffpunkt für LSBTIQA*. Seit vielen Jahren gibt es eine professionelle psycho-soziale Beratung und zahlreiche ehrenamtlich geleitete Gruppen. Die Mitglieder des Sonntags-Clubs setzen sich auch politisch dafür ein, dass sich die Lebenssituation von LSBTIQA* in Deutschland verbessert und immer noch bestehende Diskriminierungen abgebaut werden. Aus 50 Jahren Community-Arbeit wurde viel Wissen und Erfahrung gesammelt, was die Lebenssituation von Personen, die sich als lesbisch, schwul, bisexuell, trans*, inter*, queer oder agender verstehen, angeht. Durch den Austausch mit Professionellen aus verschiedenen Bereichen (Medizin, Psychotherapie, Recht, Sozialarbeit) kommen die jeweils aktiven Mitglieder/Ehrenamtlichen zu fundierten Einschätzungen, inwieweit Gesetzesinitiativen die tatsächlichen Probleme und Diskriminierungsstrukturen adressieren. Im Sonntags-Club treffen sich trans* und nicht-binäre Personen verstärkt seit den 90er Jahren in zahlreichen Gruppen. Im Sonntags-Club organisierte trans* Personen haben bereits mehrfach im Zuge von Klagen gegen Aspekte des Transsexuellen-Gesetzes Stellungnahmen für das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe abgegeben.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (3):

1. Senatsverwaltung für Justiz, Vielfalt und Antidiskriminierung; Bereich Antidiskriminierung

Betrag: 300.001 bis 310.000 Euro

Berlin

Selbsthilfe und Community-Arbeit mit LSBTIQA*

Beratungs-, Informations- und Veranstaltungszentrum für Schwule, Lesben, Bisexuelle, Trans* und Inter* sowie deren Angehörige, Freund*innen und Fachkräfte

QUEERHOME*

Unterstützung von queeren Wohnungssuchenden, queeren Obdachlosen, Fachkräften, Antidiskriminierungsprojekte und Angehörige. Wir arbeiten mit Ehrenamtlichen, Vermieter*innen und Politiker*innen.

2. Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Berlin

Gute Arbeit für Arbeitslose und ein Mehrwert für die Stadtgesellschaft, das ist die Idee hinter dem Pilotprojekt Solidarisches Grundeinkommen. SGE.

3. Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung Abteilung Frauen und Gleichstellung

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Berlin

FrauenLesben*-Bereich im Sonntags-Club, Abbau von Diskriminierung, niedrigschwellige Unterstützungs-, Informations-, Gruppen- und Veranstaltungsangebote für lesbische und bisexuelle Frauen, Förderung von Integration, aktiver gesellschaftlicher Teilhabe und Qualifikation im Berufsalltag, Netzwerkarbeit

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Angabe verweigert

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein